



MEDIENINFORMATION

München, 20. August 2025

CITY IN THE CLOUD - DATA ON THE GROUND

MEDIENKONFERENZ: 15. OKTOBER 2025, 11.00

ERÖFFNUNG: 15. OKTOBER 2025, 19.00

LAUFZEIT: 16. OKTOBER 2025 BIS 8. MÄRZ 2026

Die zunehmende digitale Umwandlung unseres virtuellen und physischen Lebens führt zu einem exponentiellen Wachstum globaler Dateninfrastrukturen. Neue Rechenzentren werden von Städten und Ländern auf der ganzen Welt auf weitläufigen Arealen errichtet, um auf der globalen Datenlandkarte konkurrenzfähig zu sein. Ihr wirtschaftlicher Nutzen fordert jedoch einen hohen sozialen und ökologischen Preis, der vielerorts von lokalen Gemeinschaften und Umweltschutzbewegungen infrage gestellt und angefochten wird. Als energiehungrige, ressourcenintensive Anlagen sind die Rechenzentren auf sauberes Wasser und lokale Energienetze angewiesen und konzentrieren den wirtschaftlichen und politischen Einfluss in den Händen einiger weniger multinationaler Konzerne. Details zur Generierung von Daten und zu Datenrechten werden zudem meist aus öffentlichen Debatten ferngehalten. Daten sind praktisch zur neuen Währung geworden, was die Extraktion von noch mehr kritischen Rohstoffen wie Lithium, Kupfer, Kobalt und Zinn vorantreibt.

Diese Ausstellung setzt sich kritisch mit den materiellen und räumlichen Auswirkungen der Dateninfrastruktur auseinander, indem sie die Orte aufzeigt, an denen Daten verarbeitet und konsumiert werden. Wie kann der steigende Bedarf an Daten und Dateninfrastrukturen gesteuert und mit einer gerechten und ausgewogenen Entwicklung in Einklang gebracht werden? Welche Auswirkungen hat die allgegenwärtige digitale Vernetzung auf die natürlichen Landschaften, die Produktion von Raum, die architektonische Praxis und Erinnerung oder das Kulturerbe?

Indem Orte der Dateninfrastruktur offengelegt werden und das Bewusstsein für unseren planetarischen Daten-Fußabdruck geschärft wird, entstehen Fragen zum Umgang mit Daten. Was soll behalten und was gelöscht werden? Die Ausstellung eröffnet eine Diskussion über die potenzielle Rolle von Daten bei der Förderung einer demokratischen und ökologisch verantwortungsvollen kollektiven Zukunft.

Kurator: Damjan Kokalevski

Wissenschaftliche Beratung: Marina Otero Verzier

Forschung und Fotografie: Giulia Bruno

Fotografie: Catherine Hyland

Ausstellungsdesign: CPWH, Munich

Grafik: Wiegand von Hartmann, Munich

Interaktive Gestaltung: 3e8 Studio, Vienna

PUBLIKATION

Es erscheint ein begleitendes Buch mit Beiträgen aus den Bereichen Architektur, Medienwissenschaften, Technologie, Kunst und politische Theorie: „City in the Cloud – Data on the Ground: Architektur und Daten“, herausgegeben von Cara Hähl-Pfeifer, Damjan Kokalevski und Andres Lepik, publiziert von ArchiTangle, Berlin (deutsch: ISBN 978-3-9817790-6-6, englisch: ISBN 978-3-9817790-5-9; 58 Euro).

Diese Ausstellung wird gefördert von PIN. Freunde der Pinakothek der Moderne e.V. und dem Kooperationspartner Allianz.



Kooperationspartner: Deutsches Museum; Digitaler Zwilling München der Landeshauptstadt München, Kommunalreferat und GeodatenService und Leibniz-Rechenzentrum der Bayerischen Akademie der Wissenschaften

Unternehmenssponsor: beMatrix Deutschland GmbH

RAHMENPROGRAMM

Über die Dauer der Ausstellung bieten wir ein vielfältiges Rahmenprogramm an; aktuelle Informationen hierzu finden Sie auf der Museumswebsite unter www.architekturmuseum.de/aktuell.

Auf folgende Formate möchten wir gerne schon im Vorhinein hinweisen:

AUSSTELLUNGSERÖFFNUNG

15. OKTOBER 2025 | 19.00 UHR

Architekturmuseum der TUM in der Pinakothek der Moderne, Barer Str. 40, 80333 München

Weitere Termine zum Begleitprogramm finden Sie in Kürze auf unseren Webseiten:

www.architekturmuseum.de

www.pinakothek-der-moderne.de/programm

WIR FREUEN UNS ÜBER IHRE BERICHTERSTATTUNG.

WEITERE INFORMATIONEN

ARCHITEKTURMUSEUM DER TUM

Cara Hähl-Pfeifer M.A. | Architekturmuseum der TUM

in der Pinakothek der Moderne

Arcisstraße 21 | 80333 München

T +49 (0)89 289 28342

haehl-pfeifer@architekturmuseum.de

www.architekturmuseum.de

PRESSESTELLE DER PINAKOTHEKEN

Tine Nehler M.A.

Leitung Presse & Kommunikation | Head of Press & Communications

Alte Pinakothek, Neue Pinakothek, Sammlung Schack und Staatsgalerien

& Pinakothek der Moderne (Kunst | Graphik | Architektur | Design)

Bayerische Staatsgemäldesammlungen

Richard-Wagner-Straße 1 | 80333 München

T +49 (0)89 23805-253 | +49 (0)162 1075013

presse@pinakothek.de

www.pinakothek-der-moderne.de/presse

Informationen zur Datenverarbeitung finden Sie unter <https://www.pinakothek.de/datenschutz>.